

Wunsiedel, 03.05.2023

ÖPNV statt Auto:

Mit dem fichtelflitzer auf direktem Weg zum Bahnhof Marktredwitz

Der Marktredwitzer Bahnhof ist einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte im Nordosten von Bayern. Für die Landkreise Wunsiedel i. Fichtelgebirge und Tirschenreuth ist er eine wichtige Drehscheibe, da dort die Verbindungen von und nach Hof, Cheb, Regensburg, München, Nürnberg und Bayreuth zusammenlaufen.

Eine Anbindung dorthin war bislang aus beiden Landkreisen nicht optimal. Gerade aus dem Raum Selb war eine Busfahrt nach Marktredwitz lang und mit vielen Zwischenhalten verbunden; die Zugverbindung erforderte einen Umstieg in Hof oder Oberkotzau oder den Umweg durch Tschechien.



Mit der Einführung des fichtelflitzers haben der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge und der Landkreis Tirschenreuth gemeinsam eine Lösung für die schnelle und unkomplizierte Anbindung nach Marktredwitz geschaffen. Durch das Angebot sollen Selb im Norden, sowie Waldershof und Mitterteich im Süden besser mit Marktredwitz verknüpft werden. Zwischen den einzelnen Orten werden keine weiteren Haltestellen angefahren und der fichtelflitzer nimmt mit der A93 den schnellsten Weg.

Ziel ist, Reisende schneller und direkt zu befördern, um aus beiden Landkreisen künftig mehr Fahrten mit dem PKW vermeiden zu können. Der Tirschenreuther Landrat Roland Grillmeier: „Das Thema ÖPNV ist gerade im ländlichen Raum eine der zentralen Aufgaben der Zukunft. Wir sind uns bewusst, dass damit nicht an den Landkreisgrenzen Schluss ist, sondern es Kooperation und Zusammenarbeit braucht. Hierfür ist der neue Expressbus ein perfektes Beispiel.“ Und Landrat Peter Berek ergänzt: „Das neue Angebot ist ein Quantensprung für die Mobilität im ländlichen Raum. Die Linie bindet den Knotenpunkt Marktredwitz nach Norden und Süden an. Nun ist es an den Menschen aus beiden Landkreisen, diese neue Verbindung im Fichtelgebirge auch zu nutzen.“

Der Takt des fichtelflitzers orientiert sich dafür auch an den Fahrplänen des Schienenverkehrs und ermöglicht schlanke Anschlussmöglichkeiten. Die Studententaktung soll das Angebot nicht nur für Bahnreisende, sondern auch für Pendler zwischen den Gemeinden interessant machen.

An den Haltestellen ist der Umstieg auf Linienbusse und fichtelbaxis kein Problem. Alle Tickets, die sie aus den bestehenden Angeboten kennen, finden auch hier ihre Anwendung. Den detaillierten Fahrplan sowie weitere Informationen zum neuen Produkt finden Interessierte auf www.freiraum-fichtelgebirge.de/fichtelflitzer.